

Eden Hotel

schönstes Hotel Wiesbadens

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste



Wilhelmstr. 10 **METROPOLE** Wilhelmstr. 10
Jeden Mittwoch · Samstag · Sonntag
Tanz-Reunion

Ersteinst täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Jede Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10.
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Pettizeile R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
R. Pfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.
R. M. 1.—. / Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Inseraten-Werbung: Carl Weber, Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 90.

Nr. 296.

Mittwoch, 23. Oktober 1929.

63. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

Mischa Elman,

Solist des zweiten Zykluskonzertes am Freitag,
wurde seinerzeit, zusammen mit Franz von Vecsey,
Wunderkind das grösste Aufsehen. Heute steht
er in der ersten Reihe der grössten Violinvirtuosen,
zusammen mit Hubermann und Kreisler in einer Linie
der in den letzten Jahren keine Gelegenheit, den
Kunstgöttern in Deutschland zu hören, deshalb bedeutet
sein Auftreten Mischa Elmans in Wiesbaden ein ganz
sonderbares Ereignis, dem das kunstverständige
Publikum sicher mit Spannung entgegenzusehen wird.
Der Künstler spielt hier zwei Violinkonzerte und
ein Brahms und Vivaldi.

Kur und Gesellschaft.

General Heye, Chef der deutschen
Verkehrsleitung, ist mit Gemahlin hier einge-
reist und im Hotel „Schwarzer Bock“ abgestiegen.

Theater u. Kunst in Wiesbaden.

In dem Symphoniekonzert der Staatskapelle
am Mittwoch im Grossen Haus wird zum ersten
Mal im Rahmen der Staatstheaterkonzerte Franz
Liszt's „Vorspiel zu einem Drama“ aufgeführt.
Die Symphonie des Abends kommt die „Sinfonia
Fantastica“ von Richard Strauss zum Vortrag.
Die Fides aus Meyerbeers „Prophet“ und zwei
Lieder („Der Schildwache Nachtlied“ und
„Schlafender“ mit Orchesterbegleitung singen.
Die Texte der Gesänge, sowie nähere Angaben über
das Orchesterwerke des Programms sind im
Programmbuch enthalten. Die Leitung des Konzertes
führt Erich Bohlke.

Für das Gastspiel Agnes Straub, das am
Montag im Kleinen Haus stattfindet, hat der Vor-
trag begonnen. Die Künstlerin, eine der be-
kanntesten Heldinnen der Gegenwart, tritt damit
zum ersten Male vor das Wiesbadener Publikum.
Sie spielt die Rolle der George Sand in dem hier
nicht aufgeführten Drama „Die Flucht nach
Venedig“ von Georg Kaiser im Rahmen eines
anderen Ensembles. Die Leitung des Gastspiels
führt die Regie hat Otto Kirchner. Die Stammkarten
sind aufgehoben.

Als nächste Einstudierung des Schauspiels im
Kleinen Haus wird Shakespeares „König
Lear“ in einer Bearbeitung beider Teile
am Abend von Wolff von Gordon am Donners-
tag, den 31. Oktober, zur Erstaufführung gelangen.
Dieser Aufführung wird August Momber den
Herrn Heinrich IV., Maurus Liertz den Prinzen
Robert, Robert Kleinert den Falstaff und Herbert
Kleinert den Heinrich Percy Heissporen spielen.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Verkehrssonntag.

Anlässlich des am 27. Oktober stattfindenden
Verkehrssonntags findet eine Reihe besonderer Ver-
anstaltungen statt. Im Staatstheater wird Samstag,
den 26. Oktober, „Die Herzogin von Chicago“,
Sonntag, den 27. Oktober, „Carmen“, im Kleinen
Haus, den 26. Oktober, „Die Flucht nach
Venedig“ von Georg Kaiser gegeben (einmaliges
Schauspiel der Schauspielerin Frau Agnes Straub mit
Orchesterbegleitung), am Sonntag, den 27. Oktober, „Die Drei-
schneideroper“. Im Kurhaus ist am Samstag, den
26. Oktober, „Rheinisches Winzerfest mit Ball“ (im
Verkauf ermäßigte Eintrittskarten erhältlich im
Landmannischen Verein Wiesbaden), Sonntag, den

27. Oktober, Grosses Festkonzert des Städtischen
Kurorechesters unter Leitung von Schuricht; Solistin
Hertha Glueckmann (Altistin), Berlin. Im kleinen
Saale des Kurhauses „Rheinisches Leben“ mit Tanz.
Sonntag, um 13.30 Uhr beginnt ein grosser
Reklamezug durch die Stadt. Zwischen
10.30 und 13.15 Uhr finden in den verschiedenen
Stadtteilen Promenadekonzerte statt. Die Ge-
schäfte sind von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Wiesbaden als Weinstadt. Die „Frankfurter
Nachrichten“ lassen eine Sonder-Nummer „Deutscher
Wein“ erscheinen, die in vorbildlicher Weise und
in lehrreichen spritzigen Feuilletons von der Be-
deutung der gesamten Weinwirtschaft und der Schön-
heit der Weingegend berichtet. Wiesbaden ist in dieser
umfangreichen, gut ausgestatteten Sondernummer
nicht vergessen, Heinz Gorrenz schreibt über
„Rheingauer Wein und Wilhelm Ruthe“ (Kurhaus),
auch finden wir einen Artikel „Wiesbaden als
Weinstadt“.

B. Vortrag im Kurhaus. Am 2. Abend seines
Vortragszyklus „Denker und Lenker der Zeit“
unterzog Geh.-Rat Prof. Dr. Grützmaier das
Schaffen des Charakterforschers Ludwig Klages
einer kritischen Betrachtung. Es war vorauszu-
sehen, dass der Vortragende, der in seinem schon
öfters zum Ausdruck gebrachten faustischen Drang
der Meinung huldigt, dass irdisches Leben von
der ewigen Wahrheit nur wie ein Gleichnis künden
kann, den zwischen Natur- und Geisteswissenschaft
stehenden Philosophen ablehnen würde. Ausgehend
von den grossen Vorläufern des Forschers, die
auch schon alle von dem Schrifttum eines Menschen
sowie sonstiger körperlicher Ausdrucksarten auf
den Charakter geschlossen haben, beschäftigte sich
der Vortragende vorerst eingehender mit dem
Graphologen Klages. Dieser wurde 1882 geboren
und wandte sich zuerst der Chemie zu. Schon
früh geriet er in den Kreis derer um Stefan

Meine langjährige Spezialität: Stephan's imprägn. Putztücher

Gelbe Packung

für Silber, Gold, Edelmetalle
ohne Pulver und Seife!

Rote Packung

für Kupfer, Messing, Nickel
Türbeschläge, Autobel.

Blaue Packung

für Möbel aller Art
Möbel werden wie neu!

Grüne Packung

für braune und schwarze
Schuhe, ohne Schuhcreme!

Rosa Packung

für Fenster, Spiegel, Kristalle
Autoscheiben

Erich Stephan Kl. Burgstrasse
Ecke Häfnergasse

George, schrieb ein Buch über den Dichter und
behielt auch nach der Trennung die in diesem
Kreis gepflegte innere griechische Haltung bei.
Bedeutendere Anregungen empfing er von Nietzsche
und Backofen. In seinem Buche „Allgemeine
Grundlage der Graphologie“ hat Klages doch
auch die Grenzen der Handschriftendeutung er-
kannt und seine Darlegungen können vor einer
Ueberschätzung der Graphologie bewahren. Man
muss Geh.-Rat Grützmaier schon zustimmen,
wenn er ausführt, dass es doch vor allem not-
wendig ist, den Charakter eines Menschen zu
kennen, um ihn dann in der Handschrift aus-
gedrückt zu finden; im allgemeinen hätten Hand-
schriftdeutungen höchstens den Wert von Indizien.
Im weiteren Verlauf seiner durchweg fesselnden
Ausführungen ging der Vortragende dann noch
näher auf die anderen Werke von Klages ein. Hier
vertritt Klages die Methode, die auch schon Plato,

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Mittwoch?

Konzerte: 11 Uhr Kochbrunnen. Kurhaus: 16 u. 20 Uhr
(Programm siehe Seite 2.)

Theater: Gr. Haus: 19.30 Uhr: „Symphoniekonzert mit
Sigrid Onégin“.

Kl. Haus: 20 Uhr: „Clavigo“.
(Programme umseitig.)

Orgelkonzert: Marktkirche 18.30 Uhr.

Vortrag: Kasino 20 Uhr, Oskar A. H. Schmitz über
„Die eigentliche Frauenfrage“.

Ausstellungen: Kunstausstellung Neues Museum 10—13,
und 15—17 Uhr, Sonntags 10—13 Uhr, Montags ge-
schlossen, Galerie Banger (Luisenstr.), Küpper (Taurus-
strasse), Schaefer (Moritzstrasse 54). — Altertums-
museum. — Naturhistorisches Museum.

Kinos: Filmpalast — Thaliatheater — Ufa-Palast.

Ausflüge: An den Rhein, Omnibuslinie 1 nach Biebrich,
Autoomnibus nach Schierstein. — Neroberg Omnibus-
linie 1, Drahtseilbahn ab Endstation der Linie 1
— Unter den Eichen Omnibuslinie 3. — Eiserner
Hand (Eisenbahnst.) — Burgruine Sonnenberg
Omnibuslinie 2. — Wartturm (Bierstadter Höhe,
Strassenbahnlinie 7) — Schlaferskopf (Kaiser-Wilhelm-
Turm, Bahnstat. Chausseehaus), — Jagdschloss Platte,
500 m hoch. — Autoausflüge der Kurverwaltung
siehe Seite 2.

Schloss-Besichtigung: 10—18 Uhr.

Abendkonzerte: Hotel Rose 19.30 bis 22.30 täglich. — In
den Cafés.

Varieté: Gross-Wiesbaden (Dotzheimer Strasse 19). All-
abendlich 20.15 Uhr, Revue-Gastspiel.

Kabarets: Parkkabarett 21 Uhr. — Boccaccio ab 21 Uhr.

Tanz-Tee: Palast-Hotel tags 16.30 Uhr. — Parkkabarett
täglich 17 Uhr. — Vier Jahreszeiten Mittwoch und
Freitag ab 16.30 Uhr.

Abends wird getanzt: Hotel Vier Jahreszeiten jeden
Montag 21.30 Uhr Hausball. Boccaccio und Park-
Diele jeder Abend. — Café Wien 21 Uhr (Samstag
und Sonntag) — Park-Café 20.30 Uhr (Dienstag,
Donnerstag, Samstag, Sonntag). — Hotel Metropole
21 Uhr (Mittwoch, Samstag, Sonntag). — Winzer-
stube „Zum Weinbauer“ (Kranzplatz) täglich.

Das Wetter: Nach vorübergehender Aufheiterung,
die stellenweise Nachfröste mit sich bringt, wieder mild
und neuerdings aufkommende Neigung zu Nieder-
schlägen.

Sokrates, Jesus, die grossen Seelendeuter gelehrt
haben, aus der Erkenntnis des Anderen zur Selbst-
erkenntnis zu gelangen. Der grosse grundlegende
Unterschied in Klages Anschauungen ist Selbst-
behauptung und Hingabe mit ihren weiteren Dif-
ferenzierungen. Er behauptet — und auch hier
war der Redner mit Recht gegenteiliger Ansicht —
mit einem Netz von Begriffen alles einfangen zu
können. Wenn auch Klages bahnbrechend gewirkt
habe, so sei sein System doch zu wohlgeordnet, zu
sehr vom Leben entfernt, kurzum, eine scholastische
Leistung. Der Individualismus des Lebens scheine
nicht genügend berücksichtigt. Trotzdem Klages
den Geist bekämpfe, seien seine Werke mit dem
Geist gearbeitet, er gleiche den Gestalten Thomas
Manns, die das Leben begehren, das sie nicht
haben. Bei dem menschlichen Leben unterscheidet
Klages drei Bestandteile: Leib, Seele und Geist.
Letzterer ist der Widersacher des Lebens. Als Ideal-
zustand des Einzelmenschen wird der Traum, die
Extase bezeichnet. Wir aber sind mit Geh.-Rat
Grützmaier der Ansicht, dass solche Philosophie
unseren Tagen nichts taugt, sondern dass humaner
Geist im täglichen Leben sich durchsetzen muss.
Auch nach diesem Vortrag wurde Geh.-Rat Prof.
Dr. Grützmaier von seinen zahlreichen Anhängern
dankbar geehrt.

Das Thaliatheater bringt den neuesten Pat
und Patachon-Film „Pat und Patachon als Kanni-
balen“. Wie alle Pat- und Patachon-Filme, so bringt
auch dieser wieder viele neue komische Situationen,
in denen die beiden berühmten dänischen Komiker

(Fortsetzung Seite 2)

Café Dietenmühle

Mitten im Kurpark Eigene Konditorei

Das ganze Jahr geöffnet.

Kurhaus Wiesbaden

Mittwoch, den 23. Oktober 1929.

11 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle:

Früh-Konzert

ausgeführt von der Salon-Kapelle Raab

Leitung: Ernst Raab

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Die Italienerin in Algier“ Rossini
2. Luxemburg-Walzer Léhar
3. Aus Schubert Skizzenbuch Urbach
4. Mattinata, Lied Leoncavallo
5. A petits pas Sudesi
6. Heil Europa, Marsch Blon

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Im Hochland, Ouverture N. W. Gade
 2. Bacchanale aus „Samson und Dalila“ C. Saint-Saëns
 3. Ein Frühlingsfest, symphonische Fantasie F. Gotthelf
 4. Feenmärchen, Walzer J. Strauss
 5. Ouverture zu „Der Wildschütz“ A. Lortzing
 6. Ballettmusik aus „Zar u. Zimmermann“ 1801
 7. Erinnerung an Lortzing, Fantasie F. Rosenkranz
- Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

20 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Die sieben Raben“ J. Rheinberger
 2. Ballettszene A. Czibulka
 3. I. Finale aus „Lohengrin“ R. Wagner
 4. Serenade, B-dur A. Oelschlegel
- Violine-Solo: Konzertmeister R. Bergmann
Cello-Solo: Kammermusiker M. Schildbach
Harfe-Solo: Kammermusiker A. Hahn
5. Ouverture zu „Turandot“ V. Lachner
 6. Nell Gwyn Tänze E. German
 7. Potpourri aus „Der Zigeunerbaron“ J. Strauss
- Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

Wochenübersicht

Donnerstag, den 24. Oktober: 11 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen
16.30—18.30 Uhr: Tanz-Tee
16 und 20 Uhr: Konzert

Freitag, den 25. Oktober: 11 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen
19.30 Uhr: II. Zykluskonzert
Leitung: Carl Schuricht, Solist: Mischa Elman (Violine)

Samstag, den 26. Oktober: 11 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen
Ab 20 Uhr in sämtlichen Räumen: Rheinisches Winterfest / Ball

Sonntag, den 27. Oktober: 11.30 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen
16 und 20 Uhr: Konzert

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Mittwoch, den 23. Oktober 1929.

II. Symphonie-Konzert

der Staatskapelle.

Leitung: Erich Böhlke.

Solistin: Sigrid Onégin (Gesang).

Programm:

1. Franz Schreker: Vorspiel zu einem Drama (Zum ersten Male).
 2. Giacomo Meyerbeer: Arie der „Fides“ aus „Prophet“.
Gustav Mahler: a) Der Schildwache Nachtlied.
b) Rheinlegendchen mit Begleitung des Orchesters.
 3. Richard Strauss: Sinfonia Domestica.
(Text der Gesänge und Erläuterung zur Sinfonica Domestica siehe Programmheft).
- Nach den Mahler-Liedern 15 Minuten Pause.

Anfang 19.30 Uhr.

Ende nach 22.00 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

Donnerstag, den 24. Oktober, Stammreihe D: Intermezzo. Anfang 19.30 Uhr.

Freitag, den 25. Oktober, Stammreihe E: Dantons Tod. Anfang 19.30 Uhr.

Samstag, den 26. Oktober, Stammreihe G: Die Herzogin von Chicago. Anfang 19.30 Uhr.

Sonntag, den 27. Oktober, Stammreihe F: Carmen. Anfang 19.30 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Mittwoch, den 23. Oktober 1929.

225. Vorstellung.

Bei aufgehobenen Stammkarten.

Clavigo.

Ein Trauerspiel in 5 Akten (7 Bildern) von Goethe.

Spielleitung: Horst Hoffmann.

Personen:

Clavigo, Archivarius des Königs Maurus Liertz
Karlos, dessen Freund Robert Kleinert

Beaumarchais Herbert Döring
Marie Beaumarchais Alice Döring
Sophie Guilbert, geborene Beaumarchais Thila Döring
Guilbert, ihr Mann August Döring
Buenco Wilhelm Döring
Saint George Gustav Döring
Ein Bedienter Walter Döring
Ein Leichenträger Walter Döring

Der Schauplatz ist zu Madrid.

Anfang 20 Uhr.

Ende etwa 21.45 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Kleines Haus.

Donnerstag, den 24. Oktober, Stammreihe III: Dame Kobold. Anfang 20 Uhr.

Freitag, den 25. Oktober, bei aufgeh. Stammkarten: Doktor und Apotheker. Anfang 20 Uhr.

Samstag, den 26. Oktober, bei aufgeh. Stammkarten: Einmaliges Gastspiel Agnes Straub mit Ensemble. Die Flucht nach Venedig. Anfang 19.30 Uhr.

Sonntag, den 27. Oktober, bei aufgeh. Stammkarten: Die Dreigroschenoper. Anfang 19.30 Uhr.

Auto-Ausflüge

der Kurverwaltung.

Tag	Ziel der Fahrt	Fahrtzeit h	Abfahrt Kurhaus	Eintritt Preis
Mittwoch	Heidelberg, Bergstrasse, zur Worms (Dom)	12.—	9.30	3.00
	Raenthal, Schlangenbad, Neudorf, Schierstein	2.50	10.00	1.50
	Gr. Wipertalfahrt, Lorch, Assmannshausen	7.—	14.00	3.00
	Gr. Feldberg, Eppstein, Königstein	5.50	14.30	7.00
	Kloster Eberbach, Schlangenbad, Rheingau	4.—	15.00	1.50
	Eppstein, Lorschbachtal, Hochheim, „Burgeff“	4.—	15.00	1.50
	Rheinhöhenfahrt, Bingen, Stromberg, Bacharach	7.30	14.00	1.50
	Hohenstein, Eiserner Hand, Bad Schwalbach	4.—	13.00	1.50

Postautofahrten

Täglich um 10 Uhr vorm. ab Kurhaus, Rückkunft 12.30 Uhr.

Die schönsten Punkte „Rund um Wiesbaden“:
Bierstädter Warte, Sonnenberg, Neroberg, Wolkenburg,
Schloss Freudenberg, Forsthaus Rheinblick, Schönblick,
Biebrich. Wochentags Besichtigung der Sektorkellerei.

Preis inkl. Führer RM. 2.50 pro Person.

Belegen der Plätze durch: „Auto-Fahrkarten-Verkauf“ Kolonnade-Wilhelmstr., Tel. 280 01 und 280 02, Lloyd-Reisebüro J. Chr. Gieseler, Wilhelmstr. 56, Tel. 258 65, sowie bei: Born & Schetter, Kaiser-Friedrich-Platz 3, Tel. 255 80 und 255 81, Thos. Cook & Son, Wilhelmstr. 42, Tel. 280 22, Hamburg-Amerika-Linie, Kranzplatz 3, Tel. 254 04 u. 254 05; L. Rettemeyer, Kaiser-Friedrich-Platz 2, Tel. 272 42; J. Schottenfels & Co., Theater-Kolonnade 29/31 u. 33/35, Tel. 272 24.

Jeder Kurgast und jeder Besucher Wiesbadens liest das Badeblatt.

Mäntel — Kostüme — Pelze
Nachmittags- und Abendkleider
Moderne Strickbekleidung

J. Hertz
LANGGASSE 20

Neuheiten in Wollstoffen
Moderne Seidenwaren
Erstklassige Maßanfertigung

alle ihre grotesken Fähigkeiten entfalten können. In diesem Film, der durch seine Originalaufnahmen in Madeira und an der Westküste Afrikas besonders schöne landschaftliche Bilder bringt, spielen sie die Rollen zweier Schiffbrüchiger, die in die Hände von Kannibalen fallen und im dunkelsten Afrika die tollsten komischen Erlebnisse haben. Als zweites Bild „Die Liebschaften einer Schauspielerin“, Pola Negri spielt in diesem Film die Rolle der Tragödin Rachel, die um die Mitte des 19. Jahrhunderts in Paris lebte und als die grösste Schauspielerin der Epoche galt. Kulturfilm und Deuligwoche vervollständigen den Spielplan.

Reise und Verkehr.

rdv. Ab 1. November Winterflugplan im Luftverkehr. Am 1. November beginnt bei der Deutschen Lufthansa und den meisten ausländischen Luftverkehrsgesellschaften der Winterflugplan. 14 Flugverbindungen zwischen den wichtigsten Wirtschaftszentren werden im Winter aufrechterhalten. Zum ersten Male wird eine Tagesverbindung Berlin—

Amsterdam—London und Berlin—Brüssel—Paris durchgeführt werden.

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

— Die Massary auf der Sprechbühne. In Berlin ist die Operettenmeisterin als Schauspielerin aufgetreten. Ihr Kampf um neuen Lorbeer war ein Sieg im grossen. Sie spielte in einer französischen Komödie die Frau, von der sich der Mann hat scheiden lassen und zu der er dann heimkehrt. Das „Berl. Tageblatt“ schreibt: „Sie steht zwischen ihm, zwischen den beiden Söhnen, dann einem trotteligen Anbeter und der zweiten Frau ihres Mannes als ein scheinbar resignierter, immer noch wünschender, erfahrener und darum nicht humorloser Mensch, der, ohne sonderlich zu berechnen, doch mit dem abwartenden Instinkt weiblicher List das Schiffelein des Glückes wieder zu sich zurücklenkt. So anmutvoll ihre Erscheinung ist, so vollendet nobel jede Bewegung, jedes Lachen, jeder Blick dieser Augen, die Massary gibt das alles durchaus und erfreulicherweise nicht blendend. Sie macht es mit den zartesten Mitteln, mit subtilster

Abtönung. Nicht ein Spürchen Zuviel, nicht ein Hauch Zuwenig: volle Menschengestaltung. Vorbildlich auch für jeden Sprechkünstler.“

— Amerika-Werkstudenten-Dienst. Am 17. Oktober hat eine Gruppe von 11 Amerika-Werkstudenten Deutschland verlassen. Der „Dampfer „München“ des Norddeutschen Lloyd brachte diese Herren, die vom Amerika-Werkstudentendienst der Wirtschaftshilfe der Deutschen Studentenschaft in Dresden im Herbst ausgewählt wurden, nach New York. Dort sollen sie für die Dauer von zwei Jahren in der amerikanischen Industrie und Landwirtschaft arbeiten, um Amerika und die Amerikaner kennen zu lernen. Durch die Einrichtung des Amerika-Werkstudenten-Dienstes wird jährlich 100 deutschen Akademikern, vor allem Ingenieuren und Landwirten, ermöglicht, in den besten Arbeitsstellen der Vereinigten Staaten für zwei Jahre als Arbeiter tätig zu sein und so die wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse Amerikas kennen zu lernen. In gleicher Weise vermittelt der Amerika-Werkstudentendienst jungen amerikanischen Studenten Arbeitsplätze in der deutschen Wirtschaft.

Konditorei
Café und Restaurant
Bäckerei
Gebäck u. Eis

Tages-Fremdenliste.

Anmeldungen vom 21. Oktober 1929.

der Namen bedeutet: als Passant
angemeldet
Schwarzer Bock
aus der gestrigen Nummer.)

S.

O. Hr., Dortmund
Hr. m. Fam., Detroit
Frankfurter Str. 34
Hr. Oberin, Scharbentz
Hr. Architekt, Zürich
Hr. Frankfurt a. M., Fürstenhof
Hr. Frankfurt a. M.
Hr. Reg.-Baumeister, Kissingen
Hr. Kissingen, Evang. Hospiz II
Hr. Bielefeld
Hr. Stud., Leipzig
Hr. Wegberg
Hr. Berlin, Grüner Wald
Hr. München, Schwarzer Bock
Hr. Gutsbes., Shedala
Palast-Hotel

T.

H. u. D. 2 Frn., Berlin-Steglitz
Hr. A. W. Hr., New York
Hr. W. Fr. m. Begl., Krefeld
Hr. F. Hr., Antwerpen
Hr. W. Hr. Dr. med., Würzburg
Hr. A. Hr., Dresden
Hr. H. Frl., Giessen
Hr. O. Hr., Neumünster
Hr. Th. Frl., Brooklyn
Hr. N. Hr. Hotelier m. Fr., Stockholm
Hr. Cl. Frl., Montreal
Hr. X. Hr., München, Schwarzer Bock

U.

Hr. P. Hr. Dr. med. m. Fr., Arnheim
Hr. Th. Hr. Ziegeleibes., Vorst
Hr. Regierungsrat Dr., Berlin
Hr. E. J. Hr. Dr. med. m. Fr.,
Hr. H. Hr. Dr., Heidelberg, Taunus-Hotel
Hr. E. Hr. m. Fr., Crumbach
Hr. O. Hr. Staatsanwaltschaftsrat Dr.,
Goldener Brunnen

V.

Hr. P. Hr. Dr. med. m. Fr., Arnheim
Hr. Th. Hr. Ziegeleibes., Vorst
Hr. Regierungsrat Dr., Berlin
Hr. E. J. Hr. Dr. med. m. Fr.,
Hr. H. Hr. Dr., Heidelberg, Taunus-Hotel
Hr. E. Hr. m. Fr., Crumbach
Hr. O. Hr. Staatsanwaltschaftsrat Dr.,
Goldener Brunnen

W.

Hr. A. Hr. Dir. a. D., Düsseldorf
Hr. K. Hr., Berlin
Hr. B. Hr. Ing., Detroit
Hr. J. Hr. m. Fr., Neuwig
Hr. W. Hr. Hotelier m. Fr.,
Hr. H. Hr., Essen
Hr. R. Hr. m. Fr., Bad Nauheim
Hr. G. Hr. Dir., Hamburg
Hr. W. Hr., M.-Gladbach
Hr. C. Hr. Dipl.-Kfm., Ludwigshafen
Hr. A. Hr. Dr. med. m. Fr., Würzburg
Hr. F. Hr. m. Tocht., Magdeburg
Hr. A. Hr. m. Fr., Arnheim
Hr. H. Frl., Iserlohn
Hr. C. Hr. Dir. m. Fr., Düsseldorf
Hr. W. Hr. m. Fr., Gladbach
Hr. K. Hr. Zahnarzt m. Fr., Düsseldorf
Hr. L. Frl. m. Begl., London, Metropole
Hr. L. Hr. Fabrikdir., München
Hr. S. Fr., New York
Hr. E. Hr. m. Fam., New York
Hr. A. Hr., Leipzig
Hr. H. Hr. m. Fr., Chemnitz
Hr. E. Hr., Essen
Hr. H. Hr., Berlin
Hr. F. Hr., Laufenselden, Central-Hotel
Hr. Dr. med. m. Fr., St. Wendel
Schwarzer Bock

X.

Hr. A. Hr. m. Fr., Arnheim
Hr. H. Frl., Iserlohn
Hr. C. Hr. Dir. m. Fr., Düsseldorf
Hr. W. Hr. m. Fr., Gladbach
Hr. K. Hr. Zahnarzt m. Fr., Düsseldorf
Hr. L. Frl. m. Begl., London, Metropole
Hr. L. Hr. Fabrikdir., München
Hr. S. Fr., New York
Hr. E. Hr. m. Fam., New York
Hr. A. Hr., Leipzig
Hr. H. Hr. m. Fr., Chemnitz
Hr. E. Hr., Essen
Hr. H. Hr., Berlin
Hr. F. Hr., Laufenselden, Central-Hotel
Hr. Dr. med. m. Fr., St. Wendel
Schwarzer Bock

Y.

Hr. A. Hr. m. Fr., Arnheim
Hr. H. Frl., Iserlohn
Hr. C. Hr. Dir. m. Fr., Düsseldorf
Hr. W. Hr. m. Fr., Gladbach
Hr. K. Hr. Zahnarzt m. Fr., Düsseldorf
Hr. L. Frl. m. Begl., London, Metropole
Hr. L. Hr. Fabrikdir., München
Hr. S. Fr., New York
Hr. E. Hr. m. Fam., New York
Hr. A. Hr., Leipzig
Hr. H. Hr. m. Fr., Chemnitz
Hr. E. Hr., Essen
Hr. H. Hr., Berlin
Hr. F. Hr., Laufenselden, Central-Hotel
Hr. Dr. med. m. Fr., St. Wendel
Schwarzer Bock

Z.

Hr. A. Hr. m. Fr., Arnheim
Hr. H. Frl., Iserlohn
Hr. C. Hr. Dir. m. Fr., Düsseldorf
Hr. W. Hr. m. Fr., Gladbach
Hr. K. Hr. Zahnarzt m. Fr., Düsseldorf
Hr. L. Frl. m. Begl., London, Metropole
Hr. L. Hr. Fabrikdir., München
Hr. S. Fr., New York
Hr. E. Hr. m. Fam., New York
Hr. A. Hr., Leipzig
Hr. H. Hr. m. Fr., Chemnitz
Hr. E. Hr., Essen
Hr. H. Hr., Berlin
Hr. F. Hr., Laufenselden, Central-Hotel
Hr. Dr. med. m. Fr., St. Wendel
Schwarzer Bock

Zähres, W. Fr., Kettwig Hotel Dahlheim
*Ziegeleibes., Hr. Dr. med. m. Fr.,
Laurahütte Hotel Nassau
Ziegler, O. Hr., Linz a. Rh. Domhotel
Zorn, F. Hr. Hotelier m. Fr., Swinemünde
Schwarzer Bock
*Züscher, J. Hr. m. Fr., Trier, Hotel Happel

Nach den Anmeldungen vom 22. Oktober 1929.

A.

Alisky, J. B. Hr., Bordeaux, Weisse Lilien
Altendorf, W. Frl., Berlin-Friedenau
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Altschüller, F. Fr., Ludwigshafen
Sanatorium Prof. Dr. Determann
Altschüller, Z. Hr., Ludwigshafen
Sanatorium Prof. Dr. Determann
Arlert, C. Hr. m. Fr., Augsburg, Köln, Hof
*Arnz, K. Hr., Witten
Hotel Reichspost-Reichshof
*Athmer, A. Hr. m. Fr., Utrecht, Metropole

B.

Bauer, P. Hr. Dir., Stettin, Schwarzer Bock
Baum, A. Hr. Dir., Stolberg (Rhld.)
Englischer Hof
*Baumann, E. M. Hr., Solingen, Gr. Wald
*Becker, R. Hr., Köln, Taunus-Hotel
Beer, L. Fr. m. Kind, Köln, Kaiserhof
*Bender, C. Hr., Mainz, Taunus-Hotel
Bewnung, M. Hr. m. Fr., St. Ingbert
Kölnischer Hof

*Bergmann, W. Hr., Charlottenburg
Grüner Wald
*Bickel, C. Hr. m. Fr., Wittenberg
Hotel Reichspost-Reichshof
*Boettinger, K. Hr. Dir., Stuttgart, Rose
*Bohny, Hr. Baurat Dr., Sterkrade
Hansa-Hotel
*Bornhuse, A. Hr. Dir., Hamburg
Hotel Nassau

*Brehm, J. Hr. Fabr., Hochheim
Hotel Reichspost-Reichshof
Brenner, K. L. Hr., Frankfurt a. M.
Goldener Brunnen
*Brockhoff, K. Frl., Duisburg
Hotel Reichspost-Reichshof
*Brosig, W. Hr. Dir., Stuttgart, H. Nassau
*Bruckner, H. Hr., Altona, Neuer Adler
Bruns, M. Fr., Sonnenberg, Schützenhof
*Brust, F. Hr. Zahnarzt Dr. m. Fr., Bonn
Taunus-Hotel

Büche, R. Frl., Blasiwald i. Baden
Friedrichstr. 44 III
*Bülow, P. Hr. Dir., Berlin, Kaiserhof

C.

*Calinich, G. Hr. Dr. med., Tübingen
Hansa-Hotel
Cappens, E. Frl. Musiklehrerin, Itzehoe
Sanatorium Prof. Dr. Determann
*Carl, M. Hr., Köln, Grüner Wald
Castor, Th. Hr. Rent., Boppard
Neubauerstr. 12 I
*Christen, E. Hr., Basel, Vier Jahreszeiten
Colquhoun, E. M. M. Fr. m. Begl., Windsor
Sonnenberger Str. 42
*Conrad, H. Hr., München, Hansa-Hotel
*Croy, A. Hr. Hotelbes., Manesberg i. Th.
Hotel Petri

Cunstabell, C. Hr. Obersteiger m. Fr.,
Sterkrade, Kölnischer Hof

D.

*Danielzeck, F. Hr. Fabrikbes., Naumburg
Hotel Reichspost-Reichshof
*Declercq, A. Hr. Hotelier m. Fr., Ostende
Metropole
*Dember, J. Hr. m. Begl., Köln, Taunus-H.
Devin, H. Fr., Koblenz
Sanatorium Prof. Dr. Determann
*Dietz, C. Hr. Dir., Leipzig, Hotel Nassau
*Döll, O. Hr., Würzburg, Rheinischer Hof
*Dörner, K. Hr., Frankfurt a. M., Karlshof
Dressler, F. Hr., Saalfeld, Weisse Lilien
Driessen, E. Hr. Dr. med., Leiden, Fürstenhof

*Dubrin, W. Hr., Köln, Schwarzer Bock
*Dudok de Wit, C. A. Fr., 's Gravenhage
Hotel Nassau

E.

Ebert, A. Hr., Düsseldorf
*v. Ehren, J. Hr., Altona, Hansa-Hotel
Eichblatt, G. Hr. Bankdir. m. Fr.,
Schneidemühl, Pension Violetta
*Eichhorn, A. Hr., Bielefeld, Karlshof
Engelbach, H. Hr., Frankfurt a. M.,
Schützenhof

F.

Falk, H. Hr. stud. med., Freiburg i. B.
Central-Hotel
*Farnsteiner, Ph. Hr. Dir., Köln, H. Nassau
*Feld, J. Hr. Fabr., London, Hotel Berg
*Finger, A. Hr. Kolorist, Höchst
Hotel Reichspost-Reichshof
*Finke, G. Hr., Köln, Hotel Nassau
*Finkenberger, F. Hr. Dr. med. m. Fr.,
Selters (Westerw.), Hansa-Hotel
*Fischer, K. Hr. Hotelbes. m. Fr., Gera
Taunus-Hotel
*Fischer, W. Hr., Berlin, Hotel Nassau
*Fremerig, H. Hr., Köln, Hansa-Hotel
Frenzel, L. Fr., Berlin-Steglitz
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
*Friedrich, D. Frl., Pforzheim, Grün. Wald
*v. Fritzsche, M. Frl. m. Begl., Plauen
Hotel Berg
Fromm, M. Hr., Bochum, Hotel Kronprinz
*Fromme, E. Hr. Obering., Hannover
Taunus-Hotel
Fütterer, A. Fr., Stralsund, Römerbad

G.

Gabriel, J. Fr., Stuttgart, Kölnischer Hof
*Galette, H. Fr., Erntingen, Fürstenhof
*Geldermann, A. Fr., Oldenzaal
Hotel Nassau

Georgi, Th. Hr. Mar.-Obering., Leverkusen
Goldener Brunnen
*Gerlach, W. Hr., Hamburg, Hotel Nassau
Gessinger, G. Hr., Wittlich, Schützenhof
*Gipson, Cl. Frl., New York, Palast-Hotel
Glover, M. Fr., London, Domhotel
*Gordack, W. Hr., Oberstdorf, Grün. Wald
*Gottschalk, L. Fr., Bochum, Engl. Hof
*Greiner, L. Fr., Berlin, Palast-Hotel
*Grimm, E. Hr., Ilmenau, Grüner Wald
Gros, H. Hr., Berlin, Zur Stadt Biebrich
*Gross, A. Hr. Insp., München, Taunus-H.
Grossmann, Cl. Frl., Wildbad, Zum Bären
Grove, H. Hr., Utrecht, Gustav-Freytag-Str. 4

*Grünberg, C. Hr. Prof. Dr., Bonn, Taunus-Hotel
Grüter, L. Hr. Dr. med., Essen-Werden, Weisses Ross
*Gülker, C. Hr. Dir., Köln, Rose
*Günther, J. Hr., Kassel, Hotel Petri
*Guthub, G. Hr. Bergbahnverw. m. Fr.,
Wildbad, Zum Bären

H.

*Haase, O. Hr. Dir., Stuttgart, Rose
*Haccius, Ch. Hr., Colosny, Hotel Nassau
Hadert, E. Fr., Cöthen, Kölnischer Hof
Hall, A. Hr. Bankdir. m. Fr., Alvesta
Schwarzer Bock
*Hannes, P. Hr., Charlottenburg, Metropole
Hannibal, E. Frl., Köln, Pension Humboldt
*Hasler, G. Hr. Dr. jur., Winterthur
Hotel Nassau

*Haucke, E. Hr. Dr. Ing., Dresden
Hotel Reichspost-Reichshof
Hauser, O. Hr., Plön i. H., Viktoria-Hotel
de Haze-Winkelmann, H. A. Hr. m. Fam.,
Haag, Pension Mon Repos
*Hegener, N. Hr. Senatspräsi., Köln
Hansa-Hotel
*Hegent, K. Hr., München, Evang. Hospiz
*Heidland, P. Hr., Gütersloh, Hotel Dahlheim

*Heimerla, W. Hr. m. Fr., Worms, Taunus-Hotel
*Heine, H. Hr., Berlin, Hotel Reichspost-Reichshof
*Heischel, W. Hr., Hamburg, Central-Hotel
Heister, W. Hr. m. Fr., Troisdorf, Zur Stadt Biebrich
*Henney, H. Hr. Dir., Berlin, Rose
*Henney, K. Hr., Hachenburg, Central-Hotel
*Henrich, B. Hr. Amtsgerichtsrat,
Niederlahnstein, Karlshof
Herrmann, P. Hr. Sanitätsrat m. Fr.,
Bad Landeck i. Schl., Schwarzer Bock
*Herter, P. Hr., Krefeld, Grüner Wald
*Hess, C. Hr. Dir., Berlin, Hotel Nassau
Heuer, B. Hr., Hamburg
Heye, W. Hr. General d. Infanterie u. Chef
der Heeresleitung m. Fr., Berlin
Schwarzer Bock

*Hick, A. Hr. m. Fr., Gross-Flottbeck, Hotel Nassau
*Hilger, W. Hr., Düsseldorf, Grüner Wald
*Hilgert, M. Frl., Saarbrücken, Hansa-Hotel
*Hiller, F. Frl. Rent., Magdeburg
Hofmann, O. Hr., Mainz, Domhotel
*Holtmann, C. Hr., Duisburg, Palast-Hotel
Hubert, V. Frl., Berlin, Hotel Reichspost-Reichshof
*Hubl, C. Hr., Gera, Neuer Adler

I.

*Iburey, J. Frl., Elberfeld, Viktoria-Hotel
*Illert, R. Frl., Gr.-Steinheim, Metropole
Indig, E. Fr. Justizrat m. Tocht.,
Charlottenburg, Quisisana

J.

*Jansky, M. Frl., Mainz, Taunus-Hotel
*Jüstel, B. Hr. Ing., Wien, Neuer Adler

K.

*Kania, H. Hr., Köln, Grüner Wald
Kasigro, M. Hr., Lodz, Nerostr. 20 I
*Katschourin, D. Hr., Berlin, Hotel Nassau
*Kessler, K. Hr. Zahnarzt, Köln, Schwarzer Bock
*Knodel, E. Hr. Amtsrichter Dr. m. Fr.,
Stuttgart, Hotel Reichspost-Reichshof
*Knopf, K. Hr., Leipzig, Grüner Wald
*Koch, E. Hr. m. Fr., Frankfurt a. M.,
Taunus-Hotel
*Köhn, L. Frl., Sonnefeld, Rheinischer Hof
Köster, J. Hr., Ibbenbüren, Goldener Brunnen

*Köhler, Hr. Fabr. Dr., Köln, Taunus-Hotel
Kranz, J. Hr. Eisenbahnmann m. Begl.,
Brodembach, Kneippische Kuranstalt u. Erholungsheim
*Kratzer, L. Hr., Frankfurt, Grüner Wald
*Kremers, W. Hr., Vluyt, Grüner Wald
*Kriatowsky, A. Frl., Oberhausen, Taunus-Hotel
Krieger, W. Hr., Velbert, Palast-Hotel
*Krusse, J. Hr., Köln, Hotel Nassau
*Kutscheidt, W. Hr., Bochum, Zum Kochbrunnen

L.

*Ladendorff, C. Hr. Abgeordneter, Berlin
Hotel Reichspost-Reichshof
*Landgreber, K. Hr., Kassel, Hotel Petri
*Lehmann, W. Hr. Dir., Stettin, Hotel Nassau
*Lehmann, H. Hr., Berlin, Parkhotel
*Lehrfeld, A. Hr. Architekt, Neuwig
Grüner Wald
*Leppmann, S. Hr., Berlin, Palast-Hotel
*Lichtenbömer, H. Hr. Hotelier m. Fr.,
Remagen, Vier Jahreszeiten
*Linnenkemper, J. Hr. m. Begl.,
Münster i. W., Hansa-Hotel
Lochmann, Cl. Frl., Jauer
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski

M.

Mann, J. Hr. Justizrat m. Fr., Stettin
Römerbad
Marx, M. Hr., Solingen, Kölnischer Hof
Massmann, A. Hr. m. Fr., Providence
Weisse Lilien

*Matz, J. G. Hr. Fabr., Husum, Central-H.
*Maur, W. Hr. m. Fr., Bonn, Schwarzer Bock
*May, L. Frl., Köln, Taunus-Hotel
Mayer, L. Fr., Weissenheim a. R., Hotel Kronprinz
*Mayer, G. Hr. Brauereibes.,
Markheidenfeld, H. Reichspost-Reichshof
Melke, M. Fr., Soest, Eden-Hotel
Mentz, O. Hr., Berlin, Taunus-Hotel
*Mertens, A. Hr., Berlin, Hotel Nassau
*Merting, A. Hr. Dir., Berlin, Hotel Nassau
Meyer, L. Hr. Fabrikbes., Hann.-Münden
Englischer Hof
*Meyer, P. Hr. Dir., Berlin, Taunus-Hotel
Meyerdiercks, A. Hr. Dir. m. Begl.,
Blumenthal, Schaar's Hotel
*Michaelis, M. Fr., Hann.-Münden
Evang. Hospiz II
*Michel, G. Hr., Köln, Taunus-Hotel
de Millas, J. Frl., Hamburg, Viktoria-Hotel
de Millas, H. Frl., Hamburg, Viktoria-Hotel
*Moeller, H. Hr. Hauptm. a. D., Schwerin
Karlshof
*Möllerich, S. Hr., Frankfurt, Grüner Wald
*Montreuil, C. V. Hr. m. Fr., Paris, Rose
Morgan, J. Hr. m. Fr., Melbourne, Englischer Hof
*Mühlen, F. Hr., Köln, Grüner Wald
Müller, L. Frl., Wyk a. Föhr, Bellevue
*Müller, T. Frl., Niedermendig, Grün. Wald
Müller, G. Hr., Stuttgart-Feuerbach, Zum Kochbrunnen
Müller, H. Hr., Bad Harzburg, Kapellenstr. 3
*Müller, E. Hr. Eisenb.-Repr., London, Central-Hotel
*Müller, E. Hr., Köln, Taunus-Hotel
*Müller, J. Hr. m. Fr., Altona, Hansa-Hotel
*Müller, A. C. Hr. m. Fr., Godesberg, Hansa-Hotel
Münchhausen, C. Hr., Frankfurt a. M.,
Kneippische Kuranstalt u. Erholungsheim

N.

*Neff, H. Hr. Reg.-Dir. i. R. Dr.,
Arnsberg i. W., Central-Hotel
Neufeld, L. Frl., Lüdenscheid, Evang. Hospiz
*Neupert, Ph. Hr. Fabr. m. Fam.,
Pirmasens, Schwarzer Bock
*Nimwegen, G. Hr., Düsseldorf, Grün. Wald
*Notsch, J. Hr. Dipl.-Ing., Hellesech
Hotel Reichspost-Reichshof

O.

*Odenbreit, M. Hr. Dir., Köln, Rose
*Oeser, F. Hr. Obering. m. Fr., Kelsterbach
Schwarzer Bock
*Osing, G. Hr. Volkswirt, Leer, Hotel Reichspost-Reichshof
*Overhamm, P. Hr., Düsseldorf, H. Nassau

P.

Paul, G. Hr. Prok., Limburg
Kneippische Kuranstalt u. Erholungsheim
*Pausch, G. Fr., Essen, Goldener Brunnen
*Peters, Chr. Hr., Köln, Schwarzer Bock
*Pierre, R. Hr. Generaldir. m. Fr., Heerlen
Hotel Nassau
*van der Pluym, P. G. Hr. m. Fr., Utrecht
Metropole
*Poekraut, A. Hr. Dir., Köln, Hansa-Hotel
*Poelmann, H. Hr. m. Sohn, Hilversum
Hansa-Hotel
Pollack, W. Hr. Schriftsteller u. Journalist
m. Fr., Dambachtal 3
Pothe, R. Hr. m. Fr. u. Begl., Köln
Zum Bären

R.

*Raab, H. Hr. m. Fr., Augsburg, Evang. Hospiz
*Rabe, W. Hr. Hotelbes. m. Fr., Cusehow
Hotel Reichspost-Reichshof
*Rehnisch, G. Hr., Aachen, Hansa-Hotel
Reichart, L. Fr., Landau, Goldener Brunnen
*Reimann, D. Hr., Frankfurt a. M., Hansa-Hotel
*Remme, K. Hr. Rittergutsbes. m. Fr.,
Hannover, Quisisana
*Rintilan, A. Hr. m. Fr., Hagen, Taunus-Hotel
*Risken, H. Hr. Obering., Schwerte (Ruhr),
Goldener Brunnen
*Röder, W. Hr. m. Fr., Frankfurt a. M.,
Karlshof

Rogier, L. Hr. Fabr., Gefrees
Kneippische Kuranstalt u. Erholungsheim
*de Roon, Hr. Dir., Berlin, Hotel Nassau
*Rosenthal, S. Hr. m. Begl., Köln, Metropole
*von Rossum, E. Hr., Emmerich, Grüner Wald
Roth, M. Frl. Kreisfürsorgerin, Troisdorf
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
*Roth, Jakob, Hr., Feil, Englischer Hof
*Roth, Johann, Hr., Feil, Englischer Hof
*Rothe, L. Hr., Berlin, Englischer Hof
*Rudel, E. Hr. Konsul, Berlin, Kaiserhof

S.

*Sachsenberg, G. Hr. Dir. m. Fr., Dessau, Vier Jahreszeiten
*Sahlmann, F. Hr., Nürnberg, Hansa-Hotel
*Sarauw, P. Hr. Dir., Kopenhagen, Metropole
Schäfer, J. Fr. m. Tocht., Remscheid, Römerbad
*Schaller, H. Hr., Innsbruck, Hotel Reichspost-Reichshof
*Schantz, A. Hr. Dr., Frankfurt a. M.,
Taunus-Hotel

T.

*Sachsenberg, G. Hr. Dir. m. Fr., Dessau, Vier Jahreszeiten
*Sahlmann, F. Hr., Nürnberg, Hansa-Hotel
*Sarauw, P. Hr. Dir., Kopenhagen, Metropole
Schäfer, J. Fr. m. Tocht., Remscheid, Römerbad
*Schaller, H. Hr., Innsbruck, Hotel Reichspost-Reichshof
*Schantz, A. Hr. Dr., Frankfurt a. M.,
Taunus-Hotel

Sorgenloses Reisen

unsere Akkordreisen
Eisenbahn- und Schlafwagenkarten
Hotel-Reservierungen

Nähere Auskunft im Reisebüro
Born & Schottenfels
Hotel Nassauer Hof

Konditorei WIEN
Café und Restaurant
Telefon 28210
Wasser Gebäck u. Eis-Spezialitäten
ausgewählte Dinners und Soupers
1,25 u. 1,50 Sonntags à Mk. 1,50 u. 2,25
Sonntag u. Sonntag Tanzabend

*Schaner, J., Hr. Regisseur m. Begl.,
Freiburg Hotel Berg
*Scheffel, E., Hr. Gera Taunus-Hotel
*Scheiber, O., Hr. Hannover Grüner Wald
*Schinkel, W., Hr. Rittmeister, Stuttgart
Hansa-Hotel
*Schneekel, K. E., Hr. Köln Grüner Wald
*Schmidt, P., Hr. Hüttendorf, Oberhausen
Hansa-Hotel
*Schmidt, K., Hr. Köln Hotel Dahlheim
*Schmidt, M., Hr. m. Fr., Köln
Schwarzer Bock
*Schmidt, H., Hr., Berlin Hotel Nassau
*Schneider, A., Hr. m. Fr., München
Vier Jahreszeiten
*Schneider, G., Fr., Essen, Goldener Brunnen
*Schöller, J., Hr., Köln Grüner Wald
*Schüller, E., Hr., Köln Grüner Wald
*Scharl, M., Hr., Langnau Grüner Wald
*Scholz, R., Hr. m. Begl., Bad Peine
Hotel Berg
*Schule, H., Hr., Karlsruhe Hotel Berg
*Schüller, C., Hr., Duisburg Central-Hotel
*Schultze, H., Hr. Ing., Dortmund
Hotel Reichspost-Reichshof
*Schulz, F., Hr., Mauerberg Hotel Petri
Schuppenhausen, W., Hr., Düsseldorf
Hotel Kranz
*Schwaller, K., Frl., Frankfurt
Hotel Nassau
*Schweibert, J., Hr. m. Fr., Oberkahnstein
Hotel Berg
*Seif, E., Frl., München
Hotel Reichspost-Reichshof
*Selzmann, B., Frl., Saarbrücken
Hansa-Hotel

*Seng, W., Hr. m. Fr., Oberursel
Taunus-Hotel
Siemers, E., Hr., Frankfurt a. M.,
Viktoria-Hotel
Springer, M., Hr. m. Fr., Düsseldorf
Eden-Hotel
*Stahl, K., Hr. m. Fam., Berlin Hansa-H.
*Steffens, H., Hr., Duisburg Palast-Hotel
Stein, W., Hr. m. Fr., Neunkirchen
Domhotel
*Steinhardt, A., Hr., Frankfurt
Grüner Wald
Sterkel, A., Hr., Limburg Hosp. z. hl. Geist
Stern, M., Hr. Fabr. m. Fr., Berlin
Schwarzer Bock
*Sternberg, A., Hr. Dir., Köln
Schwarzer Bock
*Sternheim, L., Hr. m. Fr., Hannover
Hotel Nassau
Stibbe, E., Fr., Haag Weisse Lilien
*Stöfer, K., Hr. Ing., Neustadt
Würzburger Hof
*Stur, K., Hr. m. Fr., Homburg
Taunus-Hotel

T.

*Tänzer, F., Hr., Stuttgart
Hotel Reichspost-Reichshof
*Thoenies, F., Hr. m. Begl., Oberhausen
Hansa-Hotel
*Trössler, A., Hr., Berlin
Metropole

U.

*Utzerath, C., Frl., Gewerbeoberlehrerin,
Krefeld Central-Hotel

V.
*Vas Visser, E., Hr. m. Fr., Amsterdam
Rose
*Vey, A., Hr., Köln Taunus-Hotel
Victor, E., Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Altona
Domhotel
Vollet, J., Hr., Leipzig Rheinischer Hof
*Vollmer, P., Fr., Neubrück Rose
*Volz, L., Hr. Dir. Dr. m. Fr., Heidelberg
Taunus-Hotel

W.

*Wagner, G., Hr., Bad Münster a. St.
Neuer Adler
*Wagner, A., Hr. m. Fr., Bremen, Hansa-H.
v. Waldow, W., Hr. Staatsminister a. D.
m. Fr., Dannenwald Vier Jahreszeiten
Walther, A., Hr. m. Fr., Weissenfels (Saale)
Schwarzer Bock
*Wasserthal, J., Hr., Berlin Taunus-Hotel
*Weber, K., Hr., Frankfurt a. M., Römerbad
Weber, O., Hr., Münster a. St.
Kneippische Kuranstalt u. Erholungsheim
*Wehr, N., Frl., Kreuznach Palast-Hotel
*Weihe, E. u. O., 2 Hrn., Bückeburg
Hansa-Hotel
*Weiland, A., Hr. Ing., Helsingfors
Bellevue
*Weismantel, A., Hr., Köln Taunus-Hotel
Weissker, A., Fr., Plauen-Messbach
Kölischer Hof
*Graf Westarp, Hr. m. Gräfin, Berlin
Hotel Berg
*Westermann, W., Hr. m. Fr., Dortmund
Grüner Wald

Z.

Zahnleiter, G., Hr., Nürnberg
Zickenscheidt, E., Fr., Fabrikbes.
*Ziegelroth, P., Hr. Dr. med. u. Fr.
Krumhölzel

Im Interesse der Fremden,
Hotels und des Verlags
von grösster Wichtigkeit
Fremdenzettel deutlich
schreiben. Nur so lassen
Reklamationen seitens
Kurgäste vermeiden.
Die Geschäftsst. d. Badeblattes

KAISER-FRIEDRICH-BAD

Städtisches Badhaus und Inhalatorium



Langgasse 38/40

Sonn- und Feiertags
geöffnet von 7-12 Uhr
nur für Wannenbäder
und Inhalationen

1. Thermal-, Süsswasser-, Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzmassagen, Hochdruckduschen, werktags von 7 bis 19 Uhr
2. Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Besprechung an der Kasse des Badhauses, werktags von 8 bis 18 Uhr
3. Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Licht- und Wasserbäder, Kopfbäder, werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr (Für Damen Dienstags und Freitag vormittags geschlossen)
4. Römisch-irische Behandlung: Für Herren werktags von 8 bis 20 Uhr, Dienstags und Freitag vormittags. Für Damen nur Dienstags von 8 bis 13 Uhr und Freitags von 8 bis 13 Uhr
5. Inhalationen von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Kurverwaltung Wiesbaden.

Jeden **Dienstag** und **Freitag**
Gesellschaftsspaziergänge
in die nähere Umgebung Wiesbadens unter
sachkundiger Führung.
Beteiligungsgeld **0.50 Mark** pro Person.
Treffpunkt: **14.30 Uhr** am Haupt-
eingang des Kurhauses.
Die Spaziergänge richten sich jeweils nach
der Witterung und Wegebeschaffenheit.

Bäder für Passanten

Brunnenkuren

Weinrestaurant
Hotel Adler Badhaus
Pension einschl. Kurbad von RM. 9.— an
Langgasse 42, am Kaiser-Friedrich-Bad

Frankfurter Hof

Webergasse 37, a. d. Langgasse.
2 Minuten vom Kochbrunnen und Kurhaus.
Bier- u. Speise-Restaurant
Diners von Mk. 1.— an. Reichhaltige Speisekarte
zu billigsten Preisen.
Bürgerbräu Bad Reichenhall.

Spiel-Warenhaus

Kl. Burgstr. 1
im Kurviertel **Wiegel & Co.**
Führend in Spielzeug, Puppen, Beschäft., Zeitvertr.-
u. Gesellsch.-Spielen für Gross u. Klein, Lehrmitteln.
„Märklin“ Uhrwerk-Dampf-elekt. Bahnen
„Märklin“ Metallbaukasten - „Matador“
Wippen-Rutschbahnen-Flugzeuge

27. Okt.



VERANSTALTUNGEN:

Staatstheater Großes Haus: Samstag, den 26. Oktober: „Die Herzogin von Chloago“, Operette von Emmerich Kalman; Sonntag, den 27. Oktober: „Carmen“, Oper von Bizet.
Kleines Haus: Samstag, den 26. Oktober: „Die Flucht nach Venedig“, Schauspiel von Georg Kaiser. Rinnaliges Gastspiel der Schauspielerin Frau Agnes Straub mit Ensemble. Sonntag, den 27. Oktober: „Die Dreigroschenoper“, ein Stück mit Musik von Bert Brecht, Musik von Kurt Weill.
Kurhaus: Samstag, den 26. Oktober: „Rheinisches Winzerfest und Ball“, Karten zum ermäßigten Preise von RM. 2.— bis 18 Uhr durch den Kaufmänn. Verein Wiesbaden. Sonntag, den 27. Oktober, 20 Uhr: „Festkonzert“ des städt. Kurorchesters unter Leitung von C. Schürich. Solistin Hertha Gluckmann, Altistin Berlin. 20 Uhr im kleinen Saal: Rheinisches Leben! Tana!
Großer Reklameumzug unter künstlerischer Leitung. Beginn 13 1/2 Uhr am Neuen Museum. Ende 15 Uhr am Kurhaus.
Promenadekonzerte: Wiesb. Orchestervereinigung, Leitung: Kapellm. Haberland, in versch. Stadtteilen von 11 1/2 bis 13 1/2 Uhr.
Fahrtvergünstigungen: Sonntagsrückfahrkarten für die Hin- und Rückfahrt gültig ab Sonntag 12 Uhr, Antritt der Rückfahrt spätestens Montag 9 Uhr vormittags. 25% Preisermäßigung bei Gesellschaften von 20 Personen oder Lösung von 20 Fahrkarten (Mindestentfernung 30 km).
Auskunft: Kaufmännischer Verein Wiesbaden E. V., Friedrichstraße 9, I. Telefon 26185. 8 1/2 — 12, 15 — 18 1/2 Uhr.

Die Geschäfte sind von 2-6 Uhr geöffnet.

Hotel-Pension-Villa Esplanade

Sonnenberger Straße 30. Vornehme Fremdenpension. Freie, herrliche Südlage. Aussicht auf Kurpark, Weiher und Kurhaus. Nähe vom Staatstheater und Kochbrunnen. Genuß des Kurkonzertes. Zimmer mit liegendem Wasser. Privatbad mit Toilette. Thermalbäder in jeder Etage. Zentralheizung. Lift. Mäßige Preise. Winterarrangement.

Spielwarenhaus Puppenkönig

Marktstrasse 9, neben dem Schloss
Im In- und Ausland bekannt durch
seine grosse Auswahl, zuvorkommende
Bedienung und tadellosen Versand.
On parle français / English spoken
Durchgehend geöffnet

Kurtrauben

aus täglich frischen Ankertrauben
Versand in Kisten von
3 Pfd., 6 Pfd., 10 Pfd., 20 Pfd., 30 Pfd.

Hermann Knapp

nur Marktplatz 3
Gross- und Kleinverkauf

Das sagt Ihnen der Arzt

Der Verlauf einer Badekur zerfällt
in vier Abschnitte.
Den 1. Abschnitt (1.—5. Tag) bildet
der Zustand anfänglicher Erschlaffung.
Das 2. Stadium (6.—12. Tag) bildet
die erste vermeintliche Besserung.
Im 3. Stadium (13.—22. Tag) macht
sich die Reaktion der Kur bemerkbar.
Erst der 4. Abschnitt der Kur bringt
die zunehmende Besserung und Heilung.
Daher keine zu kurzen Badekuren!

AMTLICHE PERSONENWAGEN

KURHAUS UND KOCHBRUNNEN
Wiegegebühr: 0.20 RM.
Städtische Kurverwaltung

BADHAUS ZUM SCHÜTZENHOF

Schützenhofstrasse 4. Thermalbäder mit Ruhegelegenheit von 8-13 und
15-18 Uhr. An Samstagen Badezeit bis 19 Uhr. Sonn- u. Feiertags geschlossen.